



Im Sommer bot der MTV Brunonia Harlingerode Jumping Fitness auf dem Schulhof der Grundschule an. Möglich, dass sich solche Bilder 2021 wiederholen.

Fotos: Epping

Silvesterlauf diesmal in kleiner Runde

Es war zwar „der teilnehmerschwächste Silvesterlauf aller Zeiten“, wie Vorsitzender Eike Bruns sagt, aber immerhin hat er stattgefunden. Der MTK Bad Harzburg kann so auch die 38. Auflage der traditionellen Laufveranstaltung in die Annalen aufnehmen.

Am Ende nutzten 23 Aktive das semi-virtuelle Angebot des MTK, der sieben Tage lang die Strecken rund um den Sportpark offen ließ. Über die 5000 Meter meldeten Sandra Klementz und Kai Ludwig vom LAV 07 Bad Harzburg die schnellsten Zeiten. Die 10.000 Meter bewältigten Beate Kleist und Tom Buchholz vom Gastgeber am zügigsten. Am Ende wurden alle angebotenen Strecken genutzt, auch die Bambini-Runde, die Emily Darda drehte. „Die, die teilgenommen haben, haben sich bedankt, dass wir ihnen die Möglichkeit gegeben haben“, sagt Bruns.

Eine zweite semi-virtuelle Auflage muss er allerdings nicht haben. Seinen 39. Silvesterlauf will der MTK wieder im gewohnten Format austragen, nur am 31. Dezember und gesammelt vor Ort. Die Ergebnisse der 38. Auflage sind unter www.mtk1886.de nachzulesen. bga

F- und G-Juniorenteams bis Ende Januar melden

Der Jugendausschuss im Fußballkreis Nordharz hält, wie berichtet, an seinen Planungen für den zweiten Saisonabschnitt fest. Kreisjugend-Obmann Sven Bankowski bittet die Vereine jedoch darum, umgehend mitzuteilen, mit welchen F- und G-Juniorenteams sie für die Rückrunde planen. Meldungen, auch für neue Teams, nehmen bis zum 31. Januar Thomas Ungrad und Andreas Wüste per dfbnet-Postfach entgegen. Nachmeldungen in anderen Altersklassen sind nicht möglich, da der Spielbetrieb bereits läuft. Sollten Mannschaften abgemeldet werden, werde der Kreis bis zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs keine Verwaltungsentscheidungen mit den damit verbundenen Kosten erheben, teilt Bankowski weiter mit.

Langlauf-Challenge auf Sonnenberg

Die guten Schneeverhältnisse auf Sonnenberg nutzt der Niedersächsische Skiverband (NSV), um an diesem Wochenende eine Challenge für Skilangläufer anzubieten. Von Freitag, 9.30 Uhr, bis Sonntag, 20 Uhr, können die Teilnehmer ein Einzelrennen in freier Technik absolvieren. Die Streckenlänge beträgt je nach Altersklasse zwischen 1 und 10 Kilometer. Die Zeiten werden dann dem Verband gemeldet. Nutzen wollen die Gelegenheit unter anderem die Biathleten des NSV.

MTV Brunonia wächst in Corona-Zeiten

Harlingeröder steigern Mitgliederzahl um zwei Prozent – Planungen werden schon auf das Frühjahr ausgerichtet

Von Björn Gabel

Wie kommen die Sportvereine durch die Corona-Krise? Die GZ begleitet drei von ihnen durch diese ungewöhnliche Zeit und verfolgt, wie sich die Pandemie auf den Sport vor Ort auswirkt. Wir haben zum vierten Mal beim MTV Brunonia Harlingerode nachgefragt, ein Verein mittlerer Größe.

Wenn der MTV Brunonia Harlingerode diesmal dem Kreissportbund Goslar die aktuelle Mitgliederzahl

übermittelt, dann wird da ein kleines Plus stehen. Genau 517 Namen finden sich jetzt in der Datenverwaltung des Vereins, eine Steigerung um zwei Prozent zum Vorjahr.

Eigentlich habe der Verein im Jahr 2020 noch weitaus ehrgeizigere Ziele bei der Mitgliedergewinnung gehabt, erzählt Gerhard Marth, einer von drei Vorsitzenden. Durch die Covid-19-Pandemie habe der Vorstand diese aber schnell kassiert und ein Wachstum von zwei Prozent angestrebt. Das gelang, weil der Verein über neue Angebote neue Mitglieder gewann. „Und wir hatten zum Glück kaum coronabedingte Austritte“, sagt Marth. „Wir haben eben ganz treue Mitglieder.“

Idee fallen gelassen

Denen hätte der Verein gern etwas zurückgezahlt. Wie andernorts diskutierten auch die Harlingeröder, die Beiträge für ein paar Monate nicht einzuziehen. Da dieses aber die Gemeinnützigkeit gefährdet, wurde die Idee wieder fallen gelassen.

Allzu viel bieten kann der Verein derzeit nicht. Sechsmal pro Woche

werden einige Angebote online vermittelt, mit einer „sehr guten Auslastung“, wie Marth feststellt. Der MTV Brunonia wäre aber nicht der MTV Brunonia, wenn er sich doch noch etwas Neues ausgedacht hätte. Jumping Fitness wurde um Schattenboxen erweitert – sicherlich ein guter Frustableiter in diesen Zeiten. Das virtuelle Angebot könne das gemeinsame Training aber nicht ersetzen, sagt Marth; „Es fehlen einfach die sozialen Kontakte.“

Wann die Brunonen wieder gemeinsam Sport treiben können, das ist derzeit völlig offen. Marth spekuliert inzwischen mit der Zeit um Ostern, sprich Anfang April. Der Verein stellt sich bereits darauf ein, dass der Sportbetrieb nur stückweise wieder hochgefahren werden kann und wegen der beengten Räumlichkeiten Training in voller Gruppenstärke zunächst nicht erlaubt sein dürfte. Für Jumping



Gerhard Marth

Fitness will der MTV daher eigentlich in das größere Vienenburger Tennisheim umziehen, aber das ist derzeit auch geschlossen. Und im Frühjahr läuft beim Nachbarn dann wieder der Spielbetrieb an.

Hoffen aufs Boßeln

Den Wiedereinstieg will der Verein ein wenig inszenieren. „Wir planen Auftaktveranstaltungen mit Überraschungen“, sagt Marth und kündigt Unterstützung vom Landessportbund an. Für den Sommer ist auch wieder das große Boßel-Turnier vorgesehen, das in Harlingerode eine dreistellige Zahl an Teilnehmern lockt. Möglichst schon im März soll die Jahreshauptversammlung stattfinden, die im vergangenen Jahr ausfiel und nun als Doppelveranstaltung konzipiert ist.

Die großen Linien muss der Vorstand dann nicht mehr abstecken. „Was für 2020 geplant war, wollen wir jetzt 2021 umsetzen. Das hat für uns Prio eins“, sagt Marth. Heißt auch: In den kommenden Monaten will der MTV Brunonia, auch dank weiterer Angebote, noch kräftiger wachsen.

DER ÜBERBLICK

Mitglieder: 517 (Stand 31. Dezember 2020)

Sportangebot: Der MTV Brunonia bietet inzwischen 16 verschiedene Sportarten an.

Mitgliedsbeiträge/jährlich: Kinder: 54 Euro; Jugendliche: 60 Euro; Erwachsene: 72 Euro; Familien: 144 Euro

Fixkosten: Die Tennisabteilung betreibt vier Plätze auf der Anlage an der Planstraße.

Neu im Sortiment!

„Eintracht Braunschweig“-Magazine

Das ideale Geschenk für jeden Fan der Eintracht – ab sofort in unseren Geschäftsstellen erhältlich

In sämtlichen Magazinen, herausgegeben vom Braunschweiger Zeitungsverlag, erwarten Sie informative Texte und zahlreiche imposante Fotos zu den unterschiedlichen Kapiteln der bewegten Geschichte von Eintracht Braunschweig.

Folgende Magazine sind derzeit erhältlich:

125 Jahre Eintracht Braunschweig nur 12,50 €

Wilde Jahre nur 9,80 €

Eintracht 1967 – 50 Jahre Deutsche Meisterschaft nur 6,70 €



Unsere Geschäftsstellen sind derzeit geschlossen – bitte bestellen Sie unter shop.goslarsche.de

Goslarsche Zeitung